

Aufgrund einer Bitte des Ausschusses in der Sitzung am 21.02.2013 gab der ärztliche Leiter des Rettungsdienstes im Rhein-Sieg-Kreis, ÄLRD Riebandt, mit Hilfe einer PowerPoint-Präsentation einen Überblick über die bestehenden Strukturen und Aufgaben der einsatzunterstützenden psychosozialen Dienste im Rhein-Sieg-Kreis.

In der anschließenden Diskussion, an der sich Abg. Cáceres-Allyón, Abg. Solf, Abg. Kunert und SkB Bruch beteiligten, kam zum Ausdruck, dass sich das bestehende System trotz des stetig wachsenden Mangels an Notfallseelsorgern insgesamt bewährt habe. Der Rhein-Sieg-Kreis könne aber ausschließlich organisatorische Unterstützung über den Einsatz der Leitstelle geben; die Notfallseelsorger selbst würden über die kirchlichen Trägern bereit gestellt.

Im Übrigen nahm der Ausschuss den Vortrag zur Kenntnis.

Anmerkung: Die Folien der Präsentation sind der Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.